

Německo-Hohentengen a.H.: Poštovní a telekomunikační služby

OJ S 70/2023 07/04/2023

Oznámení o dobrovolné průhlednosti ex ante
Služby

Právní základ:

směrnice 2014/24/EU

Oddíl I: Veřejný zadavatel/zadavatel

I.1. Název a adresa

Úřední název: Gemeinde Hohentengen a.H.

Poštovní adresa: Kirchstraße 4

Obec: Hohentengen a.H.

Kód NUTS: DE13A Waldshut

PSČ: 79801

Země: Německo

Kontaktní osoba: Sieglinde Scheuble

E-mail: info@hohentengen-ah.de

Tel.: +49 77428530

Fax: +49 774285315

Internetové adresy:

Hlavní adresa: www.hohentengen.de

I.4. Druh veřejného zadavatele

Regionální či místní orgán

I.5. Hlavní předmět činnosti

Jiné činnosti: Kommunale Daseinsvorsorge

Oddíl II: Předmět

II.1. Rozsah veřejné zakázky

II.1.1. Název

Abschluss eines Mietvertrags über ein kommunales Glasfasernetz zum Betrieb

II.1.2. Hlavní kód CPV

64000000 Poštovní a telekomunikační služby

II.1.3. Druh zakázky

Služby

II.1.4. Stručný popis

Die Gemeinde Hohentengen a.H. beabsichtigt den Abschluss eines Mietvertrags über ein kommunales Glasfasernetz an die Moderne Kommunikationstechnologie Hohentengen GmbH zum Betrieb ab dem Jahr 2025. Die Moderne Kommunikationstechnologie Hohentengen GmbH wird das Glasfasernetz betreiben und Telekommunikationsdienstleistungen für Endkunden anbieten und erbringen.

II.1.6.

Informace o částech

Zakázka je rozdělena na části: ne

II.1.7. Konečná hodnota veřejné zakázky

Hodnota bez DPH: 11 000 000,00 EUR

II.2. Popis

II.2.2. Dodatečný(-é) kód(-y) CPV

32400000 Sítě

II.2.3. Místo plnění

Kód NUTS: DE13A Waldshut

Hlavní místo dodání nebo plnění: Hohentengen a.H.

II.2.4. Popis zakázky

Die Gemeinde Hohentengen a.H. beabsichtigt den Abschluss eines Mietvertrags über ein kommunales Glasfasernetz an die Moderne Kommunikationstechnologie Hohentengen GmbH zum Betrieb ab dem Jahr 2025. Die Moderne Kommunikationstechnologie Hohentengengen GmbH wird das Glasfasernetz betreiben und Telekommunikationsdienstleistungen für Endkunden anbieten und erbringen.

Der Mietvertrag hat eine Laufzeit über zehn Jahre. Darüber hinaus ist eine zweimalige Verlängerungsoption um jeweils fünf Jahre vorgesehen.

Die Gemeinde Hohentengen a.H. ist der Auffassung, dass der Ausnahmetatbestand in § 149 Nr. 8 GWB eingreift und die Dienstleistungskonzession deshalb vom Anwendungsbereich des GWB-Vergaberechts ausgenommen ist.

II.2.5. Kritéria pro zadání zakázky

Cena

II.2.11. Informace o opcích

Opce: ano

Uveďte popis opcí:

zweimalige Option auf Verlängerung des Vertrags um jeweils fünf Jahre

II.2.13. Informace o financování z prostředků Evropské unie

Zakázka se vztahuje k projektu a/nebo programu financovanému z prostředků Evropské unie: ne

II.2.14. Další informace

Die Gemeinde Hohentengen a.H. ist der Auffassung, dass der Ausnahmetatbestand in § 149 Nr. 8 GWB eingreift und die Dienstleistungskonzession deshalb vom Anwendungsbereich des GWB-Vergaberechts ausgenommen ist.

Oddíl IV: Řízení

IV.1. Popis

IV.1.1. Druh řízení

Zadání zakázky bez předchozího uveřejnění výzvy k účasti v soutěži v Úředním věstníku Evropské unie v níže uvedených případech

- Zakázka nespadá do oblasti působnosti příslušné směrnice

Vysvětlení:

Die Gemeinde Hohentengen a.H. ist der Auffassung, dass der Ausnahmetatbestand in § 149 Nr. 8 GWB eingreift und die Dienstleistungskonzession deshalb vom Anwendungsbereich des GWB-Vergaberechts ausgenommen ist.

IV.1.3. Informace o rámcové smlouvě

IV.1.8. Informace o Dohodě o veřejných zakázkách (GPA)

Na zakázku se vztahuje Dohoda o veřejných zakázkách: ne

IV.2. Administrativní informace

Oddíl V: Zadání zakázky/udělení koncese

V.2. Zadání zakázky/udělení koncese

V.2.1. Datum zadání zakázky

30/03/2023

V.2.2. Informace o nabídkách

Zakázka byla zadána skupině hospodářských subjektů: ne

V.2.3. Název a adresa dodavatele/koncesionáře

Úřední název: Moderne Kommunikationstechnologie Hohentengen GmbH

Poštovní adresa: Kirchstr. 4

Obec: Hohentengen a.H.

Kód NUTS: DE13A Waldshut

PSČ: 79801

Země: Německo

Tel.: +49 77429260000

Fax: +49 76738889999

Internetová adresa: <https://mkth.de/>

Dodavatelem/koncesionářem bude malý či střední podnik: ne

V.2.4. Údaje o hodnotě zakázky/části/koncese

Předpokládaná celková hodnota zakázky/části/koncese: 11 000 000,00 EUR

Celková hodnota zakázky/položky/koncese: 11 000 000,00 EUR

V.2.5. Informace o subdodávkách

Oddíl VI: Doplňující informace

VI.3. Další informace

VI.4. Přezkumná řízení

VI.4.1. Orgán příslušný k přezkumu

Úřední název: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Poštovní adresa: Durlacher Allee 100

Obec: Karlsruhe

PSČ: 76137

Země: Německo

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

VI.4.2. Subjekt odpovědný za mediační řízení

Úřední název: s.o. VI.4.1)

Obec: Karlsruhe

Země: Německo

VI.4.3. Přezkumné řízení

Přesné informace o lhůtách pro přezkumná řízení:

§ 135 GWB:

(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber

1. gegen § 134 verstoßen hat oder

2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist.

(2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

(3) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 Nummer 2 tritt nicht ein, wenn

1. der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist,

2. der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und

3. der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde.

Die Bekanntmachung nach Satz 1 Nummer 2 muss den Namen und die Kontaktdaten des öffentlichen Auftraggebers, die Beschreibung des Vertragsgegenstands, die Begründung der Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zu vergeben, und den Namen und die Kontaktdaten des Unternehmens, das den Zuschlag erhalten soll, umfassen.

§ 160 GWB:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Subjekt, u kterého lze získat informace o přezkumném řízení

Úřední název: s.o. VI.4.1)

Obec: Karlsruhe

Země: Německo

VI.5. Datum odeslání tohoto oznámení

03/04/2023